

# ZARAH 47. DAS TOTALE LIED

von Peter Lund

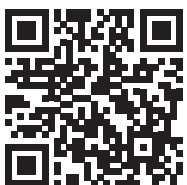
**„Liebt mich. Darum geht es“. Ein-Frau-Musical ZARAH 47. DAS TOTALE LIED in der Regie von Hans-Jürgen Osmer lässt das tragische Leben einer Filmdiva aufleben**

**Am Samstag, den 26. August 2023 um 20.00 Uhr, feiert mit ZARAH 47. DAS TOTALE LIED von Peter Lund das erste Stück der Spielzeit 2023/2024 im TheOs Wilhelmshaven Premiere.** Regie, musikalische Leitung und Ausstattung liegen in den Händen von Hans-Jürgen Osmer. Die Dramaturgie verantwortet Kerstin Car. Caroline Wybranietz wird als Zarah Leander auf der Bühne zu sehen sein und damit ihre vorerst letzte Premiere an der Landesbühne antreten, bevor sie anschließend in die Theaterpädagogik der Jungen Landesbühne wechselt. Hans-Jürgen Osmer wird Caroline Wybranietz am Klavier begleiten.

Am 15. März 1947 begeht Zarah Leander auf ihrem opulenten Landgut in Lönö ihren 40. Geburtstag. Doch wird es kein rauschendes Fest geben. Vielmehr sitzt die Diva, darauf wartend, dass sich doch noch Gratulant\*innen melden, allein neben dem Telefon. Aber dieses bleibt stumm und statt Glückwunschkarten oder gar Fanpost stapeln sich die Rechnungen um sie herum. Diese zehrende Einsamkeit ist sie nicht gewohnt, galt sie doch bis vor kurzem als ein gefeierter Star und umschwärmte Ikone. Ihre größten Erfolge feierte Zarah Leander in den 1930er-Jahren. So unterzeichnete sie 1936 einen Vertrag bei der deutschen Filmproduktionsfirma UFA und schwebte mit Filmen, wie „Zu neuen Ufern“, „Heimat“ oder „Die große Liebe“ rasch auf einer Erfolgswelle und wurde gleichsam zu einer wichtigen Stütze der nationalsozialistischen Filmpolitik. „Ich positioniere mich nicht politisch“, wiederholt sie immer wieder. Einer der wenigen Grundsätze, an denen sie bewusst festhält. Klug, mit viel Witz und ohne jeden Skrupel proklamiert sie das Credo vieler Nazi-Künstler\*innen: von nichts gewusst zu haben. Dabei verfängt sie sich jedoch in ihren eigenen Lebenslügen und ihre schwermütigen Lieder werden zu bitterbösen Kommentaren einer mit politischem Wegsehen erkaufte Karriere. Letztlich ist es ihre Erfolgssucht, die sie vereinsamen lässt – Freund\*innen und Schauspielkolleg\*innen wandten sich ab. Kein Wunder, dass die Glückwünsche ausbleiben. Leander beginnt in Erinnerungen zu schwelgen und zu singen.

Peter Lund, der mehrfach mit dem Musical-Theater-Preis ausgezeichnet wurde, lässt in seinem Ein-Frau-Musical mit zahlreichen Ohrwürmern, wie „Kann denn Liebe Sünde sein?“ oder „Ich weiß, es wird einmal ein Wunder geschehen“ die tragische Lebensgeschichte einer (ausgemusterten) Diva aufleben. So gewährt ZARAH 47. DAS TOTALE LIED einen ungeschönten Einblick in die Seele einer gespaltenen Künstlerin, die versucht, sich der eigenen Einsamkeit und Verzweiflung zu entziehen und nach wie vor auf ein (Bühnen-)Wunder hofft.

Das digitale Premierengespräch mit dem Regieteam ist ab Freitag, den 25. August online auf der Homepage der Landesbühne abrufbar: <https://landesbuehne-nord.de/downloads/>.



Presseinformationen

Karten gibt es an der Theaterkasse im Service-Center der Landesbühne, telefonisch unter 04421-9401-15 sowie online unter [www.landesbuehne-nord.de](http://www.landesbuehne-nord.de).



# ZARAH 47. DAS TOTALE LIED

von Peter Lund

Zarah Leander ..... Caroline Wybraniec  
Klavierbegleitung ..... Hans-Jürgen Osmer

Regie / Musikalische Leitung / Ausstattung ..... Hans-Jürgen Osmer  
Beleuchtung ..... Uwe Freiberg  
Dramaturgie ..... Kerstin Car  
Regieassistenz ..... Maximilian J. Schuster / Calvin Peters  
Inspektion ..... Birgit Stuckenbrok

Vorstellungsdauer ..... ca. 85 Minuten (ohne Pause)  
Premiere ..... 26/08/2023 TheOs Wilhelmshaven  
Aufführungsrechte ..... Litag Theaterverlag, München

## Premiere

Samstag, 26/08/2023, 20.00 Uhr  
TheOs Wilhelmshaven  
(ausverkauft)

## Fotos

Die Inszenierungsfotos finden Sie ab  
Mittwoch, 23/08/2023 zum Download:  
<http://www.landesbuehne-nord.de>

## Reservierung von Pressekarten

Bitte reservieren Sie rechtzeitig Ihre Karten!  
Schicken Sie einfach eine E-Mail an  
[presse@landesbuehne-nord.de](mailto:presse@landesbuehne-nord.de).

## Ansprechpartner\*in

Kerstin Car, Chefdramaturgin  
Telefon 04421.9401-18  
[kerstin.car@landesbuehne-nord.de](mailto:kerstin.car@landesbuehne-nord.de)

Nina Jaeschke, Pressereferentin  
Telefon 04421.9401-12  
[presse@landesbuehne-nord.de](mailto:presse@landesbuehne-nord.de)

## Weitere Termine im TheOs Wilhelmshaven

Sonntag, 10. September 2023, 18.00 Uhr  
Freitag, 22. September 2023, 20.00 Uhr  
Sonntag, 1. Oktober 2023, 18.00 Uhr  
Freitag, 13. Oktober 2023, 20.00 Uhr  
Sonntag, 5. November 2023, 18.00 Uhr  
Montag, 11. Dezember 2023, 20.00 Uhr  
Samstag, 30. Dezember 2023, 20.00 Uhr

## Vorstellungen im Spielgebiet

Donnerstag, 31. August 2023, 19.30 Uhr, Theater an der Blinke, Leer  
Donnerstag, 12. Oktober 2023, 19.30 Uhr, Theater in der Oberschule, Weener  
Dienstag, 16. Januar 2024, 19.30 Uhr, Theodor-Thomas-Halle, Esens  
Donnerstag, 7. März 2024, 19.30 Uhr, Theater-Aula Wittmund  
Freitag, 05. April 2024, 20.00 Uhr, Theater Am Dannhalm, Jever

Stand: 22/08/2023

Änderungen vorbehalten!